

Preisblatt

Verkauf und Inbetriebnahme der Steuereinrichtung

(einmalige Anschaffungskosten)

Anlagengröße

	≤ 2	5 kW	≤ 100)kW	> 100kW
Steuereinheit,					
Steuerung der Leistungsreduzierung von Einspeiseanlagen, auf Montageplatte vormontiert und parametriert, für den Einbau in kundenseitig vorhandenes Leerfeld	202	.,85 €	267,8	31€	369,58€
Inbetriebnahme der Steuereinheit ,					
je weitere Anfahrt (zum Beispiel bei Mängel) und Testlauf für ferngesteuerte Leistungsreduzierung	100),00€	100,0	00€	100,00€

Störung

Anfahrt und Störungsbeseitigung	nach Aufwand
---------------------------------	--------------

Betrieb der ferngesteuerten Reduzierung

(Mietpreis pro Jahr, anteilig bei unterjährigem Einbau)

≤ 25 kW ≤ 100kW > 100kW

50,40 € 77,76 € 117,36 €

Anlagengröße

Kommunikationsmodul zur Signalübertragung,				
Bereitstellung der Kommunikationseinheit und Datenkarte				
sowie der Störungsbeseitigung				

Die genannten Preise sind Nettopreise, denen die jeweils geltende Umsatzsteuer hinzugerechnet wird.

Stand: Juni 2021



Bestellformular

zum Einbau, Betrieb und Wartu der Einspeiseleistung nach § 9	-	gen zur ferngesteuerten Reduzierung
	eit, komplett auf Montageplatto nzung (nur bei Anlagen bis 25 kV	
🗶 Miete jährlich, Kommu	nikationseinrichtung (entfällt bei 70	9% Begrenzung)
Anlagenbetreiber Name, Vorname (Firma): Straße, Hausnummer: PLZ, Ort: Ansprechpartner: Telefon, Telefax: E-Mail:		
Angaben zur Erzeugungsanlage Straße, Hausnummer: PLZ, Ort: Ansprechpartner vor Ort: Telefon, Telefax: E-Mail: Gewünschter Einbautermin:		
Ort	Datum	Unterschrift des Anlagenbetreibers
Hiermit wird oben genannter A technischen Einrichtungen zum Einspeiseleistung von Erzeugun Zugleich erkennen wir die "Allg	n ferngesteuerten Aufruf zur Red Igsanlagen nach § 9 EEG erforde Iemeinen Bedingungen der Regi Von technischen Einrichtungen	eigentümer identisch) e für den Einbau und Betrieb von duzierung und Abrufung der Ist- erlichen Maßnahmen zu beauftragen. onalwerk Bodensee Netze GmbH & Co. zur ferngesteuerten Reduzierung und
Ort	Datum	Unterschrift des Grundstückeigentümers

Bitte beachten Sie, dass die Bearbeitungszeit bis zu 4 Wochen nach Bestelleingang betragen kann.



Ausführung der technischen Schnittstelle

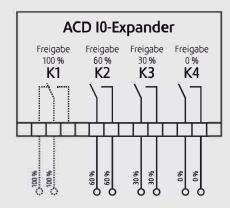
Für das Erzeugungsmanagement/Netzsicherheitsmanagement geben wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt die Sollwerte 100%/60%/30%/0% vor. Wir greifen nicht in die Steuerung der Erzeugungsanlagen ein. Es wird lediglich ein Steuersignal und eine Rückmeldung übertragen. Jede fernsteuerbare Erzeugungsanlage hat eine eigene Anbindung an unsere Leitstelle.

Die Regionalwerk Bodensee Netze GmbH & Co. KG stellt das Signal zur Reduzierung der Einspeiseleistung der Erzeugungsanlage über ein GSM/GPRS Modem bereit. Dieses wird an die Abschalteinheit (ACD I/O Expander) weitergegeben. In der Abschalteinheit werden vier Relais, mit potentialfreien Kontakten, angesteuert. Diese Relais stellen die Leistungsstufen 100% (volle Einspeisung), 60%, 30% und 0% (keine Einspeisung) dar.

Das Modem und die Abschalteinheit werden vorzugsweise im Zählerschrank der Abrechnungsmessung eingebaut und angeschlossen. Bei dieser Ausführung kann ggf. das zur Fernauslesung benötigte Modem der Regionalwerk Bodensee Netze GmbH & Co. KG mitverwendet werden und der Anlagenbetreiber benötigt nur die Abschalteinheit. Bei anderen Einbauorten, z.B. zusätzlicher Zählerschrank oder an der zu steuernden Erzeugungseinheit ist für jede Abschalteinheit ein eigenes Modem notwendig.

Das Modem und die Abschalteinheit (I/O Expander) haben die Maße je Gerät L x B x T in mm: 160 x 110 x 90. Die Geräte können auf einer Hutschiene oder auf ein Zählerkreuz montiert werden.

Weitere Informationen zum Netzsicherheitsmanagement finden Sie auf unserer Homepage.



Relais K1 (100% Freigabe) wird nur benötigt, wenn die Anlage nicht anders gesteuert werden kann!

Es ist immer nur ein Relais geschlossen! Die Relais sind mit potentialfreien Schließern (250 V, 8 A) ausgeführt.

